

- 286 -

Beilage Nr. 4

Abschrift v. Abschrift.

Dr. Rudolf Lonauer
 Dr. L./Tha.

Linz -D, 5. November 1942
 Waldegg 82.

Herrn
 Regierungsdirektor
 Dr. Czermak
Innsbruck
 Reichsstatthaltereie

P e r s ö n l i c h
 Zu M - XI /1 -6/42

Sehr geehrter Herr Kollege !

Bitte entschuldigen Sie, dass ich solange nicht von mir hören ließ. Dr. Renno kommt jedoch erst im Dezember aus Davos zurück. Es ist daher in absehbarer Zeit nicht möglich, dass Dr. Renno oder ich nach Hall kommen, um dort die vorgesehenen Patienten zu behandeln. Ich kann Ihnen auch derzeit noch garnicht sagen, wann das möglich sein wird.

Mit den von Hall nach Niedernhart übernommene Patienten hatte ich keinerlei Schwierigkeiten und ist die Abwicklung vollkommen reibungslos verlaufen. Ich nehme auch an, dass Sie in keiner Weise belästigt wurden. Ich bin dadurch zu der Überzeugung gekommen, dass diese Behandlungsmethode praktischer und reibungsloser ist als die frühere.

Außerdem erlaube ich mir, Sie aufmerksam zu machen, dass ich bisher vom Gau Innsbruck für die Abholung der Kranken aus Hall kein Benzin ersetzt bekommen habe, ich kann jedoch auf die besprochene Benzinmenge nicht verzichten und muss Sie daher bitten, die Übersendung der Bezugsscheine an mich zu betreiben.

Heil Hitler !
 gez. Dr. L o n a u e r

Für die Richtigkeit der
 Abschrift.
 Feldkirch, den 5. Juni 1946

Unterschrift unleserlich eh.

Beilage Nr. 5

- 287 -

Abschrift von Abschrift.

Innsbruck, den 12. 11. 1942

Zu III a - M - XI /1-6/42

Herrn

Dr. Rudolf L o n a u e r

L i n z a.d. D.

Lieber Kamerad Dr. L o n a u e r !

Vielen Dank für Ihr liebes Schreiben vom 5. 11. Ich bin sehr befriedigt, dass Ihre Behandlungsmethode so erfolgreich ist, Auch hier hat sich gar kein Anstand ergeben und hoffe ich, dass Dr. Renno bald in der Lage ist, diese Methode in Hall einzuführen , wodurch sich die Transportkosten, vor allem der Kraftstoffaufwand einsparen ließe .

Was letzteren betrifft, habe ich gestern vom Landeswirtschaftsamt Salzburg die von Ihnen eingemahten Liter 150 Vergaserkraftstoff erhalten und werde Ihnen dieselben nach Einlangen der Scheine sofort übersenden.

Es wird mich wie immer sehr freuen, wenn Sie Ihr Weg wieder nach Innsbruck führt,

Grüßen Sie Kameraden Renno herzlich.

Kameradschaftlichen Gruß und

Heil Hitler !

Ihr Dr. Czermak.

- - - - -

Für die Richtigkeit der Abschrift.

Feldkirch, den 5. Juni 1946.

Unterschrift unleserl. eh.

- 288 -

Abschrift v. Abschrift.

Der Reichsstatthalter
in Tirol und Vorarlberg

Innsbruck, den 29. Sept. 1942

III a - M - IX / 1-6 /42
Dr. Cz. /Schw.

An das

Landeswirtschaftsamt XVIII

S a l z b u r g

durch die Hand des

Gautwirtschaftsberaters

im Hause.

Betrifft: Zuteilung von Benzin für Transport von
Geisteskranken von Solbad Hall nach
Niedernhart bei Linz.

Ich bitte um Zuteilung von.....150 Liter Benz
für die Überstellung von 60 Geisteskranken aus der
Heil- und Pflegeanstalt Hall in Tirol in die Heil- und
Pflegeanstalt Niedernhart bei Linz.

Um Aufsehen zu vermeiden, musste der Transport
mittels 2 Omnibussen durchgeführt werden.

Im Auftrag :

gez. Dr. Czermak.

Für die Richtigkeit der Abschrift

Feldkirch ,den 5. Juni 1946

Unterschrift unl. eh.